

# Wissen und Talente nicht brachliegen lassen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **73 (1995)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **15.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-724497>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Wissen und Talente nicht brachliegen lassen

**In der Schweiz gibt es verschiedene «Wissensbörsen», an denen man sein Wissen und seine Talente anderen Menschen anbieten kann. Gedacht ist die Wissensbörse für Menschen, die Lust am Kontakt mit anderen Menschen haben oder die Freude haben, etwas Neues zu lernen oder anderen etwas zu lehren oder beizubringen. Diese Einrichtung kann aber auch einsamen Menschen helfen, einen Schritt aus der Einsamkeit zu tun. Die Sektion Basel-Stadt des Schweizerischen Roten Kreuzes ist daran, eine solche Selbsthilfegruppe aufzubauen.**

**D**as Prinzip ist einfach: Alle wissen etwas. Und alles, was man weiss, kann man auch andern weitergeben. Die Wissensbörse soll den Austausch von Wissen und Talenten, von Kenntnissen und Erfahrungen ermöglichen. Dieses Netz beruht auf Gegenseitigkeit: Jemand gibt Wissen weiter und erhält dafür Wissen.

Um an dieser Börse teilnehmen zu können, muss keine Eintrittsprüfung bestanden werden, keine Vorbedingung erfüllt sein. Jeder und jede ist willkommen, Alter, Beruf, Tätigkeit sind unwichtig. Um sich am Netz zu beteiligen, muss man nichts bezahlen. Das einzige Tauschmittel ist die Gegenseitigkeit.

Wissen lässt sich austauschen. In der Wissensbörse ist die Hierarchie der Kenntnisse abgeschafft, alle Kenntnisse sind gleichwertig. Das Wissen ist nicht auf bestimmte Gebiete eingeschränkt. Ob jemand die englische

Sprache oder Knöpfe anzunähen lernen möchte, alle Kenntnisse sind ebenbürtig. Es kann sich also um ganz unterschiedliches Wissen handeln. Um funktionelles Wissen wie Formulare ausfüllen, Reisetips vermitteln, sich um ein Baby kümmern. Oder um klassisches Wissen wie eine Sprache sprechen, Mathematik, Philosophie, Schreiben oder handwerkliches Können wie Häkeln, Stricken, Frisieren. Es kann aber auch Lebenserfahrung angeboten werden, beispielsweise von einer Reise berichten, über eine Adoption sprechen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Frau M. möchte zum Beispiel ihre Englischkenntnisse verbessern. Herr I. bietet Englischkonversation an. Oder Frau Z. offeriert, italienisch kochen zu lehren, wovon Herr T. und Frau L. Gebrauch machen. Der Austausch muss nicht gleichwertig sein. Eine Stunde Knöpfe annähen lernen kann ohne

weiteres gegen mehrere Englischstunden ausgetauscht werden. Alles hängt vom Schwierigkeitsgrad, der Zeit, den Bedürfnissen und den Eigenschaften der Austauschenden ab.

Der Austausch von Wissen kann das Leben verändern. Das Weitergeben von Wissen hebt das Selbstwertgefühl. Wissen weitergeben erlaubt, die eigene Lernfähigkeit wieder zu entdecken und sich in eine Dynamik der Weiterbildung einzugliedern. Alle sind aufgefordert, ihr Wissen weiterzugeben. Dieses Wissen kann andern Menschen etwas nützen, aber auch das Weitergeben kann einem Menschen gut tun. Dabei können andere Menschen kennengelernt und neue Beziehungen geknüpft werden.

*SRK Basel*

**Kontaktadresse: Rotes Kreuz Basel, Engelgasse 114, 4052 Basel, Telefon 312 56 56 (Mo, Di, Mi 8 bis 12 Uhr).**

## Hörgeräte

**Neuheit!**

Mehr Hörkomfort -  
mehr Freude am Leben.  
Probieren auch Sie ein  
Gerät der neuen LOGO  
Serie.



**WIDEX  
LOGO**

Senden Sie mir nähere LOGO Unterlagen

Name	ZL
Strasse	
PLZ/Ort	
Widex Hörgeräte AG, Postfach, 8304 Wallisellen	